

und eleganten Verhältnisse; doch enthält es wenig der Beachtung würdige Kunstwerke: L am Ende des Transpts ein buntes, überladener Altar aus Holz, moderne Glasmalereien, in den Bogenreihen unter den Fenstern der Seitenschiffe ein Schnitzwerk, den Leidensgang Christi darstellend, auf dem Hauptaltar eine Mater dolorosa etc.

Auf dem Domplatz steht ferner das **Hôtel de Ville**, ein hübsches Gebäude aus Bruch- und Ziegelsteinen, 1530 in flamändischem Stil erbaut und 1850 restaurirt und vergrößert. Die Balkone werden von Karyatiden getragen, die man Jean Goujon zuschreibt, und sieben Nischen enthalten Statuen, die Berühmtheiten aus dem Orléans darstellen. Vor der Freitreppe steht eine *Statue der Jeanne d'Arc*, Bronzekopie des Meisterwerks der Prinzessin Marie d'Orléans, das sich im Museum zu Versailles befindet. Die bemerkenswertheiten Zimmer im Innern sind die *Salle des Mariages* und der *Empfangsalon*. Dieses Gebäude, in welchem der König Franz II. 1560 starb, dient erst seit 1790 als *Hôtel de Ville*.

Denselben gegenüber und nördl. von der Kirche ist 1859 dem aus Orléans gebürtigen Rechtsgelehrten *Robert Pothier* (1699 bis 1772) eine *Statue* aus Bronze (von Dubray) errichtet worden.

Oestlich von der Kathedrale (durch die Rue de l'Évêché, 1.) steht die Kirche *St.-Euvverte*, aus dem 12. und 13. Jahrh., umgeändert im 15. Jahrh. und neuerdings restaurirt. Das Innere verdient Beachtung.

Wir kehren nun in die Rue Jeanne d'Arc zurück bis zur Rue Ste.-Catherine und gehen dieselbe ungefähr 50 m. weit hinab bis zum *ehemaligen Hôtel de Ville*, aus dem 15. Jahrh., welches das sehenswerthe *Musée de peinture et de sculpture* enthält. Sonnt. und Donnerst. von 12—4 Uhr dem Publikum, den Fremden aber täglich geöffnet.

Es enthält unter anderem: Nr. 10. *Guercino*, Die heil. Jungfrau sitzt das Jesuskind lesen. — 15. *Fra Bartolomeo*, Die heil. Jungfrau. — 20. *P. Blé*, Erinnerung an das Kap Frehel (Bretagne). — 65. *Le Songe*, Die Israeliten vor der eburnen Schlange. — 62. *Caracci*, Der Triumph des Bakohe oder Eufatibges Gemälde (Camafongemälde). — 66. *Pal. de Champagne*, Der heil. Carlo Borromeo. — 71. *M. Corneille*, Esau verkauft sein Recht der Erstgeburt an Jakob. — 79. *Doué*, Landschaft. — 81. 85. 86. 87. *Deraet* (1568—1660), Die Erde; Die Luft; Das Feuer;

Das Wasser. — 93. *Desbays*, Der heil. Benedikt empfängt das Viatikum am Fuss des Altars. — 105. 106. *Drouais*, Die Marquise de Pompadour; Brustbild eines jungen Mannes. — 112. 113. *P. Dupuis*, Zenobia, von Hirten gepflegt; Ein von einem Reptil gestochenes Mädchen, dem der Bruder zu Hilfe kommt. — 125. *Flandrin*, Landschaft. — 136. *A. Fragonard*, Einzug der Jeanne d'Arc in Orléans. — 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. *M. Prémislet*, Die vier Apostel Matthäus, Markus, Lukas, Johannes; Die Heiligen Augustin, Hieronymus, Gregorius und Ambrosius. — 152. *L. Galloche*, Coriolan mit seiner Mutter. — 155. *F. Gérard*, Jesus steigt zur Erde nieder und zerstreut die Finsternis. — 166. *N. Haté*, Die Flucht nach Aegypten. — 181. 182. *P. Huet*, Ansicht des Thais und des Schlosses Arques bei Dieppe; Der Wald von Haag. — 210. *Lancet*, Das Schinkenfrühstück. — 220. 230. 231. *C. van Loo*, Porträts von Ludwig XV., dem Regenten, und von Maria Leszczyńska. — 241. 242. *C. Maratta*, Psyche, in den Olymp aufgenommen; Die Vermählung der Psyche im Olymp. — 253. *Mirolet*, Porträt der Anna van Hussen von Leyden. — 267. *Négre*, Zwei Heilige im Gebet vor der heil. Jungfrau. — 299. *Lenoir*, Porträt Pottiers (s. unten). — 273. *Norblin*, Tod Ugolias's und seiner Kinder im Hungerthurm. — 295. *Figuerolle*, Wallfahrt nach Notre-Dame de Lorette. — 301. *E. Pottier*, Porträt der Marie Luise Henriette von Bourbon-Condé, Herzogin von Orléans. — 305. *H. Oubiers*, Der heil. Paulus und der heil. Antonius, Einsiedler. — 307. *Protain*, Eine Lachse. — 329. *J. Restout*, Verkündigung Mariä. — 343. *Hottotamer*, Die heil. Familie. — 350. *J. Bousset*, Kopf einer Italienerin. — 352. *Rubens* (?), Der Genius des Ruhms und der Künste. — 353. 354. 355. 356. *Nach Rubens*, Die Kirrness; Ein Fest zu Ehren der Venus; Kreuzabnahme; Susanna im Bad und die beiden Alten. — 362. *Sacchi*, Die Auferstehung des Lazars. — 366. 367. *Seuttere*, Die Malerei; Die Neugierde. — 375. *Seyfers*, Die heil. Faotie in einer Blumengurle. — 377. *Signorelli*, Die heil. Jungfrau und das Jesuskind. — 383. *Sneyders*, Ein Pferd, von Wölfen zerrissen. — 398. *Nr. de Troy*, Porträt der Herzogin du Maine. — 402. *M. de Foixes*, Die letzten Augenblicke des Malers Eustache Lesueur in der Kartause zu Paris. — 407. *T. Fechter* (1651—1730), Die Kinder der Niohe, von Diana und Apollon mit Pfeilen durchbohrt. — 411. *G. J. Fernet*, Die Wasserfälle bei Tivoli. — 413. *Vetter*, Scene aus den *Précieuses ridicules* von Molière; Mascarille stellt Jodelet Cathos und Madeiron vor. — 423. *Fiecoch*, Jeanne d'Arc verwundet beim Sturm auf die Tourrelles. — 427. *S. Foué*, Eine Nymphe. — 430. *P. de Prie*, Das Innere einer Kirche. — 432. *A. Weber*, Erwachen der Psyche. — 437. *Coader*, Rückkehr aus dem Feld. — 442. *Ferd. Humbert*, Christus an der Säule. — 215. *Laurent*, Sodom. — 344. *G. Lafosse*, Jakob und Joseph.